

Mulligan Konzept - Modul 2



Bildungszentrum Rehastudy
Bad Zurzach, Winterthur
Quellenstrasse 34
CH-5330 Bad Zurzach
Tel. +41 (0)56 265 10 20
Fax +41 (0)56 265 10 29
E-Mail info@rehastudy.ch
www.rehastudy.ch

EDUQUA

Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato italiano di qualità per istituzioni di formazione continua

Kursausschreibung

Mulligan Konzept - Modul 2

Modul der Ausbildung [Ausbildung: Mulligan Konzept](#)

EINLEITUNG

Die Behandlung nach dem Mulligan Konzept ist sehr dynamisch und funktionsorientiert, da die PatientInnen mit ihren individuellen Problemen im Mittelpunkt des Clinical-Reasoning-Prozesses stehen. Das Ergebnis der Techniken kann spektakulär sein, was oftmals schon während des Kurses zu erstaunten Reaktionen seitens der Kursteilnehmenden führt.

Auch erfahrene ManualtherapeutInnen finden in diesem Konzept eine ausgezeichnete Alternative und Ergänzung für die Behandlung v.a. von Personen mit neuromuskuloskeletalen Beschwerdebildern.

Der Kurs beinhaltet Diagnostik und funktionelle Behandlung von hauptsächlich konservativ neuromuskuloskeletalen Beschwerden mit der Mulligan-Methode. Benutzt werden schmerzfreie Techniken, wobei von den Therapierenden eine gehaltene passive Zusatzbewegung (wie beschrieben von u.a. Kaltenborn und Maitland) mit einer aktiven Bewegung des Betroffenen kombiniert wird. Hieraus entstand der Begriff «Mobilisation with Movement» oder Mobilisation mit Bewegung.

Brian Mulligan, ein Manualtherapeut aus Neuseeland, hat diese Methode in den letzten Jahrzehnten entwickelt und weltweiten Erfolg wegen des schmerzfreien Behandlungs-Prinzips erzielt.

In seinem Konzept geht Brian Mulligan davon aus, dass schon ein minimaler Stellungsfehler der Gelenkpartner zueinander, Ursache einer Bewegungsbehinderung bzw. einem bewegungsabhängigen Schmerz sein kann. Dieser Stellungsfehler wird durch die Kombination passiver Mobilisation und aktiver Bewegung des Patienten korrigiert. Die Therapie ist dabei immer an die persönliche Situation des Patienten angepasst. Die Techniken können sehr einfach mit anderen Konzepten kombiniert und in diese integriert werden.

Und ausserdem »state-of-the-art«: Das Mulligan Konzept wird den immer grösser werdenden Forderungen nach Evidence Based Practice (EBP) in der Medizin und Physiotherapie gerecht.

ZIELE

Nach diesem Kurs:

- Hast Du die Anatomie und Funktion aller peripheren Gelenke und der Wirbelsäule aufgefrischt und präsent
- Besitzt Du Grundkenntnisse von der manuellen Mobilisation (z.B. Kaltenborn)
- Kannst Du die Indikationen und Kontraindikationen für das Konzept feststellen
- Erstellst Du eine Diagnose nach Mulligan und setzt diese in eine Behandlung um
- Kannst Du Dein funktionelles Denken in das Mulligan-Konzept integrieren

INHALTE

- Erfahrungsaustausch/ Wiederholung der Techniken aus Modul 1
- SNAGs BWS und LWS
- Techniken für Neuralstrukturen LWS (Gate, BLR, MTSLR, SMWLMs)
- MWMs Rippen und SIG
- MWMs Zehen, Mittelfuss, Fusswurzel, OSG, distale Fibula

- MWMs Hüfte
- MWMs Knie, Squeeze
- Tapetechniken untere Extremität
- Traktionstechniken
- PRPs (obere und untere Extremität)
- Ausblick CMP-Prüfung

METHODEN/ARBEITSWEISEN

- Vorlesung in Theorie
- Praktische Demonstrationen der Techniken
- Patientenvorstellung
- Praktisches Üben in Kleingruppen

Lernzielkontrollen

- Feedbackrunden
- Supervision der praktischen Ausübung
- Strategisches Verankern des Neugelerten

Maximale Gruppengröße: 24 Teilnehmer mit einer Lehrperson

ANGABEN ZUR LEHRPERSON



- MManipTh (Curtin University/Australien)
- Physiotherapeut, Manualtherapeut (DVMT), MCTA, CMP)
- Dipl. Sportwissenschaftler
- Spezielle Schmerzphysiotherapie (DGSS)
- Herausgeber Zeitschrift «manuelletherapie

KURSVORAUSSETZUNGEN

Fachpersonen für Physiotherapie, Ärzteschaft und (Masseure mit Nachweis einer Weiterbildung über mind. 120 UE in Manueller Therapie)

Teilnahme-voraussetzungen: Berufsdiplom und vorgängig besuchtes Modul 1

LEITUNG

Claus Beyerlein

BEMERKUNGEN

Bitte nimm bequeme Kleidung mit (alle Körperteile und Gelenke werden behandelt).

Die Kurskosten für SVOMP-Mitglieder reduzieren sich um CHF 50.-. Mit Ausweis der SVOMP-Mitgliedschaft erhältst Du am ersten Kurstag die Rückerstattung im Sekretariat.

Dauer	Kursort	Datum	Zeiten	Kurs-Nr	Sprache	Kosten
3 Tage	Bad Zurzach	23.10.2025 24.10.2025 25.10.2025	09.00 - 17.00 Uhr 09.00 - 17.00 Uhr 09.00 - 16.00 Uhr	25161	deutsch	